IMT Nuremberg Archives

H – 2026

International Court of Justice

Raeder Nr. 115

Defense Exhibit No.....

Erklaerung von Rechtsanwalt Dr. Siemers:

Hiermit beglaubige ich, dass nachstehender Auszug

aus Dokument PS 1807,

KTB WFST 1942 (Tagebuch Jodls) , Eintragung vom 16.6.,

richtig abgeschrieben ist.

Nuernberg, den 8. Maerz 1946.

(Dr. W.Siemers)

H2026 - 0002

H2026 - 0003

Auszug aus Dokument PS 1807

KTB WFST 1942

.....

.....

16.6. Am 29.5. hat die Skl. die Freigabe des Waffeneinsatzes gegen die brasilianischen See- und Luftstreitkraefte beantragt. Sie haelt ein schlagartiges Zupacken gegen brasilianische Kriegs- und Handelsschiffe zum jetzigen Zeitpunkt, wo Abwehrmassnahmen noch unvollstaendig und die Moeglichkeit zur Ueberraschung gegen sei, fuer zweckmaessig, da Brasilien praktisch gegen Deutschland Sekrieg fuehre. Botschafter Ritter von AA erklaert, dass eine Verschaerfung des Konfliktes mit Brasilien mit Ruecksicht auf die Haltung Argentiniens und Chiles unerwuenscht ist und dass vor Kriegsmassnahmen gegen Brasilien mit Japan und Italien Fuehlung genommen werden muesse. Auf Vortrag des Chefs WFST hat der Fuehrer am 30.5. befohlen, dass die Skl. durch eine Rueckfrage in Rom feststellen solle, ob die bras.Meldungen von Kampfhandlungen gegen Achsen-U-Boote richtig seien. Die Nachpruefungen der Skl. ergeben, dass ital.U-Boote an der Nordostecke Brasiliens am 22. und 26.5. vom Flugzeugen angegriffen wurden, die zweifellos von einem bras. Flugplatz gestartet waren. Die Skl, uebermittelt ausserdem den Wortlaut der amtlichen Bekanntmachung des bras.Luftwaffenministeriums ueber die Kampfhandlungen und schlaegt vor, die in der Zeit vom 22.6.-4.7.

H2026 - 0004

aus westfranzoesischen Haefen auslaufenden 10 U-Booten unter Ausnutzung des Tankers U 460 in der Zeit vom 3. - 8.8. vor den Haupthaefen Brasiliens einzusetzen. Der Durchfuehrungsbefehl muss den U-Booten spaetestens bis zum 15.6. erteilt werden. Nachdem der Ob d M dem Fuehrer am 15.6. nachm. auf dem Berghof dieses vorgetragen hat, erklaerte sich der Fuehrer mit den Absichten der Skl. einverstanden, befahl jedoch vor endgueltiger Entscheidung eine nochmalige Ueberpruefung der politischen Lage durch das Ausw. Amt.

115

H-2026

Exhibit Raeder No. 115

EXHIBIT RAEDER NO. 115

Filed May 18, 1946

Ueberreicht durch:

Rechtsanwalt Dr. W. S i e m e r s ,

Hamburg

H2026 - 0005